

Niederschrift öffentlicher Teil Sitzung des Stadtrates der Stadt Mayen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 03.07.2024
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Dirk Meid SPD

Personalrat

Herr Wolfgang Goeken

Mitglieder

Herr Werner Blasweiler	
Herr Markus Esper	FWM
Herr Andreas Faber	SPD
Frau Marion Falterbaum	CDU
Herr Sascha Flinsch	CDU
Herr Lothar Geisen	SPD
Frau Rita Giel	CDU
Herr Max Göke	CDU
Herr Michael Helsper	FWM
Herr Thomas Hürter	FDP
Herr Willi Kaspari	FWM
Frau Hannelore Knabe	CDU
Frau Marika Kohlhaas	Bündnis 90 / Die Grünen
Frau Natascha Lentes	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Bernhard Mauel	CDU
Herr Rolf Metzler	CDU
Herr Jan Stefan Müller	FWM
Herr Erich Nöthen	SPD
Herr Ekkehard Raab	FDP
Herr Martin Reis	CDU
Herr Christoph Rosenbaum	CDU
Frau Tanja Saar	FWM
Herr Oliver Schick	SPD
Herr Hans-Georg Schöenberg	FWM
Herr Thomas Schroeder	FDP
Herr Philipp Schumacher	CDU
Frau Lydia Schwindenhammer	CDU
Herr Michael Sexauer	Bündnis 90 / Die Grünen
Frau Katharina Slabik	FWM
Herr Helmut Sondermann	SPD
Herr Wolfgang Treis	Bündnis 90 / Die Grünen
Frau Anke Turco	CDU
Herr Stefan Wagner	SPD
Frau Manuela Wange	FWM
Herr Karl Josef Weber	SPD
Herr Sven Weber	SPD

Von der Verwaltung

Frau Jasmin Alter
Herr Peter Brück

für die Stadtwerke Mayen GmbH

Frau Claudia Keiper

Von der Verwaltung

Frau Christina Sabel
Herr Axel Spitzlei

für die Stadtwerke Mayen GmbH

Frau Samar Spormann Stadtwerke Mayen

Schriftführerin

Frau Katharina Wilkes

Weitere Teilnehmer

Herr Rainer Dartsch	CDU	ehemaliges Ratsmitglied
Herr Ferdinand Faber	SPD	ehemaliges Ratsmitglied
Herr Stephan Guckenbiehl	FDP	ehemaliges Ratsmitglied
Herr Matthias Kaißling	Bündnis 90 / Die Grünen	ehemaliges Ratsmitglied
Frau Anne Schnütgen	Bündnis 90 / Die Grünen	ehemaliges Ratsmitglied
Herr Siegmars Stenner	SPD	ehemaliges Ratsmitglied
Herr Dieter Winkel	CDU	ehemaliges Ratsmitglied

Es fehlt / fehlen:

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Niederschrift der letzten Sitzung
- 3 Verpflichtungen der Mitglieder des Stadtrates der Stadt Mayen
- 4 Verabschiedung ausgeschiedener Mandatsträger
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 5.1 Terminierung der Wahl der Mitglieder des Schulträgerausschusses
Vorlage: 7529/2024
- 6 Satzungen
- 6.1 Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Mayen
Vorlage: 7512/2024
- 6.2 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates der Stadt Mayen
Vorlage: 7522/2024
- 6.3 2. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Mayen über die Einrichtung eines Beirates für Migration und Integration
Vorlage: 7499/2024
- 7 Erhöhung der Dienstaufwandsentschädigung
Vorlage: 7523/2024
- 8 Wahl der Beigeordneten
- 8.1 Wahl des "Ersten Beigeordneten", Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
Vorlage: 7442/2024
- 8.2 Bildung und Übertragung eines Geschäftsbereiches
Vorlage: 7532/2024
- 8.3 Wahl der weiteren Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
Vorlage: 7443/2024
- 9 Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Mayen
Vorlage: 7497/2024
- 10 Festlegung der Zuständigkeiten der freiwilligen städtischen Ausschüsse
Vorlage: 7528/2024
- 11 Bildung und Besetzung der Ausschüsse
- 11.1 Ausschuss für Kultur und Märkte

- 11.2 Vorlage: 7478/2024
Bau- und Vergabeausschuss
- 11.3 Vorlage: 7479/2024
Ausschuss für Schulen, Soziales und Sport
- 11.4 Vorlage: 7533/2024
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Digitales
- 11.5 Vorlage: 7481/2024
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst
- 11.6 Vorlage: 7482/2024
Haupt- und Finanzausschuss
- 11.7 Vorlage: 7501/2024
Jugendhilfeausschuss
- 11.8 Vorlage: 7491/2024
Stadtrechtsausschuss
- 11.9 Vorlage: 7500/2024
Umlegungsausschuss
- 11.10 Vorlage: 7513/2024
Werksausschuss Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
- 11.11 Vorlage: 7492/2024
Rechnungsprüfungsausschuss
- 12 Vorlage: 7493/2024
Bildung und Besetzung der Beiräte
- 12.1 Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörige
Vorlage: 7502/2024
- 13 Wahl von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt in den Gremien der Eigen- und Beteiligungsgesellschaften
- 13.1 Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Mayen GmbH
Vorlage: 7525/2024
- 13.2 Aufsichtsrat der Stadtwerke Mayen GmbH
Vorlage: 7524/2024
- 13.3 Aufsichtsrat der KommAktiv GmbH
Vorlage: 7514/2024
- 13.4 Aufsichtsrat der Fernwärme Mayen GmbH
Vorlage: 7515/2024
- 14 Wahl von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt in weiteren Gremien
- 14.1 Wahl der Vertreterinnen und Vertreter des Landkreises Mayen - Koblenz in der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein - Westerwald
Vorlage: 7507/2024
- 14.2 Wahl des Mitgliedes und stellvertretenden Mitgliedes für den Kreissenioresenbeirat
Vorlage: 7504/2024
- 14.3 Wahl der Mitglieder aus der Gruppe der öffentlichen Körperschaft für die Besetzung des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit
Vorlage: 7503/2024
- 15 Bürgschaftsübernahme zugunsten der Stadtwerke Mayen GmbH
Vorlage: 7506/2024
- 16 Hohlraumsicherung Am Layerhof - vorbereitende Ausschreibung Bauleistung
Vorlage: 7534/2024
- 17 Verschiedenes
- 17.1 Marktbrunnen

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Oberbürgermeister Herr Meid erteilt Frau Elke Merten das Wort.

Frau Merten fragt nach wann der Hundeplatz realisiert wird.

Oberbürgermeister Herr Meid teilt mit, dass der Hundeplatz in den nächsten 14 Tagen hergerichtet wird.

Frau Merten fragt nach ob eine Informationsveranstaltung im Zuge des wiederkehrenden Beitrages angedacht ist

Der Vorsitzende Oberbürgermeister Meid bejaht dies.

zu 2 Niederschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende Oberbürgermeister Herr Meid stellt die Niederschrift vom 01.02.2024 sowie vom 02.05.2024, den Ratsmitgliedern die in der vergangenen Legislaturperiode im Stadtrat waren, zur Abstimmung.

Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschriften gelten somit als genehmigt

zu 3 Verpflichtungen der Mitglieder des Stadtrates der Stadt Mayen

Oberbürgermeister Herr Meid verpflichtet die Mitglieder des Stadtrates mit Handschlag unter Hinweis auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten gemäß § 30 Abs. 2 GemO.

zu 4 Verabschiedung ausgeschiedener Mandatsträger

Oberbürgermeister Herr Meid bedankt sich bei allen ausscheidenden Ratsmitgliedern und überreicht Ihnen eine Urkunde und eine Flasche Wein.

Dieter Winkel
Ferdinand Faber
Rainer Dartsch
Siegmar Stenner
Matthias Kaißling
Stephan Guckenbiehl
Anne Schnütgen

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

zu 5.1 Terminierung der Wahl der Mitglieder des Schulträgerausschusses Vorlage: 7529/2024

Oberbürgermeister Herr Meid teilt mit dass die Wahl in der ersten Sitzung nach der Sommerpause stattfindet.

zu 6 Satzungen

zu 6.1 Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Mayen

Vorlage: 7512/2024

Oberbürgermeister Herr Meid erteilt Fraktionsvorsitzenden Herrn Schönberg das Wort.

Herr Schönberg bittet den § 8 (2) der zur Abstimmung stehenden Hauptsatzung nochmals wie folgt anzupassen:

§ 8 (2) Die Entschädigung wird gewährt in Form eines monatlichen Grundbetrags in Höhe von 120,00 € und eines Sitzungsgeldes in Höhe von 30,00 €. Für die Sitzungen der Fraktionen wird ein Sitzungsgeld in Höhe von 30,00 € gewährt. Für Fraktionsvorsitzende der Stadtratsfraktionen erhöht sich der Grundbetrag nach Abs. 2, S.1 um 100 %; ebenfalls erhöht sich das Sitzungsgeld für Rats- und Fraktionssitzungen um 100 %. Für stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Stadtratsfraktionen erhöht sich der Grundbetrag nach Abs. 2, S.1 um 50 %; ebenfalls erhöht sich das Sitzungsgeld für Rats- und Fraktionssitzungen um 50 %. Soweit eine Stadtratsfraktion mit mehr als 10 Mitgliedern im Stadtrat vertreten ist, erhöht sich für bis zu 2 stellvertretende Vorsitzende der Grundbetrag nach Abs. 2 S.1 sowie das Sitzungsgeld für Rats- und Fraktionssitzungen um jeweils 50 %.

Außerdem Bittet Herr Schönberg darüber getrennt abzustimmen.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt die Neufassung des § 12 der Hauptsatzung der Stadt Mayen.
2. Der Stadtrat beschließt die Neufassung des § 8 der Hauptsatzung der Stadt Mayen
3. Der Stadtrat beschließt die Neufassung des §§ 1-7 und §§ 9-11, sowie §§ 13-20 der Hauptsatzung der Stadt Mayen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 6.2 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates der Stadt Mayen

Vorlage: 7522/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt die Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Mayen über die Bildung eines Seniorenbeirates wie folgt:

I. Änderung

§ 3 Abs.1, Satz 1 wird wie folgt geändert:

Der Seniorenbeirat hat 14 stimmberechtigte Mitglieder.

2. Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	29
Nein:	0
Enthaltung:	8

zu 6.3 2. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Mayen über die Einrichtung eines Beirates für Migration und Integration Vorlage: 7499/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt die Änderungssatzung wie folgt:

I. Änderungen

1.

§ 2 Abs. 1 der Satzung wird wie folgt geändert:

Die Zahl der gewählten Mitglieder beträgt 10 Mitglieder. Zusätzlich zu den gewählten Mitgliedern wird ein weiteres Mitglied für jede im Stadtrat vertretene politischen Gruppierung in den Beirat für Migration und Integration berufen; deren Zahl darf ein Drittel der Gesamtzahl der Mitglieder nicht überschreiten (Drittelregelung)

2.

§ 8 Abs. 1, 2 & 3 der Satzung werden wie folgt geändert:

- (1) Der Wahlleiter veranlasst für das Gemeindegebiet, die Erstellung eines Verzeichnisses der Wahlberechtigten (Wählerverzeichnis). In das Wählerverzeichnis sind von Amts wegen alle ausländischen und staatenlosen Einwohner aufzunehmen, sowie diejenigen, die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung oder nach § 4 Abs. 3 des Staatsangehörigkeitsgesetzes erworben haben soweit sie jeweils am Tage der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und die Voraussetzungen des § 1 Abs. 1 Nr. 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes erfüllen.
- (2) Wahlberechtigte, die nicht vom Wählerverzeichnis erfasst werden, sind Einwohner, die die deutsche Staatsangehörigkeit erworben haben
 - a) als Spätaussiedler oder deren Familienangehörige nach § 7 des Staatsangehörigkeitsgesetzes oder
 - b) nach § 4 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 4 des Staatsangehörigkeitsgesetzes und ein Elternteil Ausländer oder Spätaussiedler oder dessen Familienangehöriger

nach § 7 des Staatsangehörigkeitsgesetzes ist

soweit sie jeweils am Tage der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und die Voraussetzungen des § 1 Abs. 1 Nr. 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes erfüllen.

- (3) Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt spätestens am 62. Tag vor der Wahl. Das Wählerverzeichnis ist nach Maßgabe des § 56 Abs. 2 Satz 2 GemO fortzuschreiben und am zweiten Tage vor der Wahl, 12 Uhr, abzuschließen. Bis zu diesem Zeitpunkt können Wahlberechtigte Anträge auf Eintragung ins Wählerverzeichnis stellen, dies gilt auch für Wahlberechtigte, die von der Meldepflicht befreit sind.

2. Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	37
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 7 **Erhöhung der Dienstaufwandsentschädigung** **Vorlage: 7523/2024**

Oberbürgermeister Dirk Meid übergibt Bürgermeister Mauel den Vorsitz und verlässt seinen Platz.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt die Festsetzung der Dienstaufwandsentschädigung des Oberbürgermeisters der Stadt Mayen auf den Betrag von 250 € ab dem 01.07.2024.

zu 8 **Wahl der Beigeordneten**

zu 8.1 **Wahl des "Ersten Beigeordneten", Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt** **Vorlage: 7442/2024**

Oberbürgermeister Herr Meid teilt mit, dass die CDU Herrn Bernhard Mauel vorgeschlagen hat.

Oberbürgermeister erklärt nun den Ablauf der Wahl und ernennt Frau Katharina Wilkes zu Schriftführerin. Als Wahlhelfer stellen sich Herr Metzler, Herr Wagner, Frau Saar, Herr Sexauer, Herr Hürter zur Verfügung.

Oberbürgermeister Herr Meid teilt mit, dass diese Besetzung des Wahlvorstandes für alle folgenden Wahlen bestehen bleibt.

Der erste Beigeordnete wird in geheimer Wahl gewählt. Herr Bernhard Mauel wird wiedergewählt.

Bernhard Mauel	
Ja	27
Nein	7

Der Vorsitzende Oberbürgermeister Herr Meid gratuliert Herrn Mauel und überreicht Ihm die Ernennungsurkunde. Herr Mauel bedankt sich für die Wahl.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat wählt _____ zum Ersten Beigeordneten.

Der Erste Beigeordnete führt die Amtsbezeichnung Bürgermeister und ist der allgemeine Vertreter des Oberbürgermeisters.

zu 8.2 Bildung und Übertragung eines Geschäftsbereiches
Vorlage: 7532/2024

Ratsmitglied Herr Mauel verlässt seinen Platz.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat stimmt der Fortführung des bisherigen Geschäftsbereiches bestehend aus den folgenden Aufgabenbereichen zu:

- Der Bereich 3.2 „Tiefbau“
- Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (AWB) inkl. dem Vorsitz im Werksausschuss des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung und
- Vorsitz im Arbeitskreis Radverkehr sowie im Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst.

Weiter stimmt der Stadtrat der Übertragung des Geschäftsbereiches an den/die Bürgermeister/-in mit Wirkung zum 04.07.2024 zu.

zu 8.3 Wahl der weiteren Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
Vorlage: 7443/2024

Oberbürgermeister Herr Meid teilt mit das die SPD Herrn Michael Tutas sowie Bündnis 90/Die Grünen Frau Natascha Lenten für die/den 2. Beigeordnete/n vorgeschlagen haben. Beide stellen sich kurz vor.

Oberbürgermeister Herr Meid ruft erneut zur geheimen Wahl auf. Der Ablauf bleibt der gleiche wie bei der Wahl des 1. Beigeordneten. Die Wahlhelfer versammeln sich.

Frau Natascha Lenten wird wiedergewählt.

Natascha Lenten	19
Michael Tutas	17

Der Vorsitzende Oberbürgermeister Herr Meid gratuliert Frau Lenten und überreicht Ihr die

Ernennungsurkunde. Frau Lentes bedankt sich für die Wahl.

Danach wird der 3. Beigeordnete gewählt. Oberbürgermeister Herr Meid teilt mit, dass die FDP erneut Herrn Thomas Schroeder vorgeschlagen hat. Außerdem schlägt die FWM Frau Elisabeth Ackermann-Lahmeyer vor. Diese stellen sich kurz vor.

Oberbürgermeister Herr Meid ruft erneut zur geheimen Wahl auf. Die Wahlhelfer versammeln sich.

Herr Thomas Schroeder wird wiedergewählt.

Thomas Schroeder	19
Elisabeth Ackermann-Lahmeyer	17

Der Vorsitzende Oberbürgermeister Herr Meid gratuliert Herrn Schroeder und überreicht Ihm die Ernennungsurkunde. Herr Schroeder bedankt sich für die Wahl.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt

1. dass zwei weitere Beigeordnete/r gewählt werden. Die weiteren Beigeordneten tragen die Amtsbezeichnung „Beigeordnete/r“.
2. die Reihenfolge der Vertretung des Oberbürgermeisters und des ersten Beigeordneten wie folgt:
 - der erste weitere Beigeordnete ist der 2. Beigeordnete
 - der zweite weitere Beigeordnete ist der 3. Beigeordnete

Der Stadtrat wählt sodann

zu 9 Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Mayen Vorlage: 7497/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt die Anwendung der als Anlage beigefügten Geschäftsordnung.

zu 10 Festlegung der Zuständigkeiten der freiwilligen städtischen Ausschüsse Vorlage: 7528/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt die Festlegung der Zuständigkeiten der freiwilligen Ausschüsse

des Stadtrates der Stadt Mayen gemäß Anlage 1.

Weiter wird die Verwaltung mit der Evaluierung der beschlossenen Aufgabenübertragungen in einem Jahr beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	37
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 11 Bildung und Besetzung der Ausschüsse

**zu Ausschuss für Kultur und Märkte
11.1 Vorlage: 7478/2024**

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt

1. einen Ausschuss für Kultur und Märkte zu bilden,
2. die Anzahl der Mitglieder auf 14 festzulegen,
3. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter in offener Abstimmung durchzuführen,

4. in den Ausschuss für Kultur und Märkte zu wählen:

14 Mitglieder

14 stellvertretende Mitglieder.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

**zu Bau- und Vergabeausschuss
11.2 Vorlage: 7479/2024**

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt

1. einen Bau- und Vergabeausschuss zu bilden,
 2. die Anzahl der Mitglieder auf 14 festzulegen,
 3. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter in offener Abstimmung durchzuführen,
 4. in den Bau- und Vergabeausschuss zu wählen:
- 14 Mitglieder 14 stellvertretende Mitglieder.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu Ausschuss für Schulen, Soziales und Sport
11.3 Vorlage: 7533/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt

1. einen Ausschuss für Schulen, Soziales und Sport zu bilden,
2. die Anzahl der Mitglieder auf 14 festzulegen,
3. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter in offener Abstimmung durchzuführen,
4. in den Ausschuss für Schulen, Soziales und Sport zu wählen:

14 Mitglieder 14 stellvertretende Mitglieder

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Digitales
11.4 Vorlage: 7481/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt:

1. einen Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Digitales zu bilden,
2. die Anzahl der Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Digitales ist auf 14 festzulegen,
3. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter in offener Abstimmung durchzuführen,
4. in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Digitales zu wählen:

14 Mitglieder

14 stellvertretende Mitglieder

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu
11.5

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst
Vorlage: 7482/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt:

1. einen Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst zu bilden,
2. die Anzahl der Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst auf 14 festzulegen,
3. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter in offener Abstimmung durchzuführen,
4. in den Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz, Verkehr und Forst zu wählen:

14 Mitglieder

14 stellvertretende Mitglieder

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu Haupt- und Finanzausschuss
11.6 Vorlage: 7501/2024

zu Jugendhilfeausschuss
11.7 Vorlage: 7491/2024

zu Stadtrechtsausschuss
11.8 Vorlage: 7500/2024

Fraktionsvorsitzender der SPD Herr Sondermann teilt mit, dass die Liste um eine Person gekürzt wird. Herr Michael Tutas wird von der Liste gestrichen.

Ebenfalls teilt Fraktionsvorsitzender der FWM Herr Schönberg mit, dass die Liste der FWM ebenfalls um eine Person verkürzt wird, Frau Tanja Saar wird von der Liste gestrichen.

Der Vorsitzende Oberbürgermeister Herr Meid stellt die geänderte gemeinsame Liste zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt,

1. die Gesamtzahl der Beisitzerinnen bzw. Beisitzer für den Stadtrechtsausschuss auf 8 festzulegen,
2. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Beisitzerinnen bzw. Beisitzer in offener Abstimmung durchzuführen,
3. als Beisitzerin bzw. Beisitzer für den Stadtrechtsausschuss zu wählen:
 8 Beisitzerinnen bzw. Beisitzer

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu Umlegungsausschuss
11.9 Vorlage: 7513/2024

Oberbürgermeister Herr Meid stellt den Tagesordnungspunkt zur Vertagung.
 Der Stadtrat ist sich einig den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen.

zu Werksausschuss Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
11.10 Vorlage: 7492/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt,

1. die Anzahl der vom Stadtrat zu wählenden Mitglieder des Werksausschusses Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung auf 14 festzulegen,
2. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter in offener Abstimmung durchzuführen,
3. in den Werksausschuss Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung zu wählen:

14 Mitglieder	14 stellvertretende Mitglieder
4 beratende Mitglieder	4 stellvertretende beratende Mitglieder

Abstimmungsergebnis:

Ja:	37
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu Rechnungsprüfungsausschuss
11.11 Vorlage: 7493/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt,

1. einen Rechnungsprüfungsausschuss gemäß § 110 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) zu bilden,
2. die Anzahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses auf 8 festzulegen,
3. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter in offener Abstimmung durchzuführen,
4. in den Rechnungsprüfungsausschuss zu wählen:

8 Mitglieder	8 stellvertretende Mitglieder
--------------	-------------------------------

Abstimmungsergebnis:

Ja:	37
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 12 Bildung und Besetzung der Beiräte

zu 12.1 Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörige Vorlage: 7502/2024

Der Oberbürgermeister Herr Meid stellt den Tagesordnungspunkt zur Vertagung.

Der Stadtrat stimmt dem zu.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt,

1. die Wahl der Vertreter für die Einwohner (m/w/d) der Stadt Mayen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 30% gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) in geheimer Abstimmung durchzuführen,
2. 7 Mitglieder in den Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörige auf Vorschlag der Verwaltung Vertreter für die Einwohner (m/w/d) der Stadt Mayen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 30% zu wählen:
Als Mitglieder werden die 7 Personen gewählt, welche die meisten Stimmen auf sich vereinen. Die weiteren zur Wahl stehenden Personen werden als Stellvertreter gewählt.
3. die Wahl der Vertreter der im Stadtrat vertretenen politischen Gruppen für den Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörige gemäß § 40 Abs. 5 GemO in offener Abstimmung durchzuführen,
4. in den Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörige auf Vorschlag der im Stadtrat vertretenen politischen Gruppen zu wählen:
 - 5 Mitglieder
 - 5 stellvertretende Mitglieder
5. Die Wahl der Vertreter der örtlichen Wohlfahrtsverbände und Selbsthilfegruppen für den Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörige in offener Abstimmung durchzuführen,
6. in den Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörige auf Vorschlag der örtlichen Wohlfahrtsverbände und Selbsthilfegruppen zu wählen:
 - 7 Mitglieder

zu 13 Wahl von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt in den Gremien der Eigen- und Beteiligungsgesellschaften

zu 13.1 Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Mayen GmbH
Vorlage: 7525/2024

Oberbürgermeister Herr Meid erteilt dem Fraktionsvorsitzenden der FWM Herr Schönberg das Wort.

Herr Schönberg teilt das Willi Kaspari sowie Er selbst bitte von der Liste gestrichen werden sollen.

Oberbürgermeister Herr Meid stellt die geänderte Liste zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt,

1. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Mayen GmbH in offener Abstimmung durchzuführen,
2. als Mitglied der Gesellschafterversammlung zu wählen:

2 Mitglieder	2 stellvertretende Mitglieder
--------------	-------------------------------
3. Weisung an die Gesellschafterversammlung, den Gesellschaftsvertrag zu ändern
 -Aussichtsrat 15 Mitglieder

Abstimmungsergebnis:

Ja:	37
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 13.2 Aufsichtsrat der Stadtwerke Mayen GmbH
Vorlage: 7524/2024

Der Oberbürgermeister Herr Meid stellt den Tagesordnungspunkt zur Vertagung.

Der Stadtrat stimmt dem zu.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt,

1. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Aufsichtsrates der Stadtwerke Mayen GmbH in offener Abstimmung durchzuführen,
2. als Mitglied in den Aufsichtsrat zu wählen:

12 Mitglieder

12 stellvertretende Mitglieder

zu 13.3 Aufsichtsrat der KommAktiv GmbH
Vorlage: 7514/2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt,

3. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Aufsichtsrates der KommAktiv GmbH in offener Abstimmung durchzuführen,
4. als Mitglied in den Aufsichtsrat zu wählen:

4 Mitglieder

4 stellvertretende Mitglieder

Abstimmungsergebnis:

Ja:	37
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 13.4 Aufsichtsrat der Fernwärme Mayen GmbH
Vorlage: 7515/2024

Der Oberbürgermeister Herr Meid stellt den Tagesordnungspunkt zur Vertagung.

Der Stadtrat stimmt dem zu.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt,

5. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Aufsichtsrates der Fernwärme Mayen GmbH in offener Abstimmung durchzuführen,
6. als Mitglied in den Aufsichtsrat zu wählen:

2 Mitglieder

2 stellvertretende Mitglieder

zu 14 Wahl von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt in weiteren Gremien

**zu 14.1 Wahl der Vertreterinnen und Vertreter des Landkreises Mayen - Koblenz in der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein - Westerwald
Vorlage: 7507/2024**

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt,

1. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) den Vorschlag zur Wahl der Vertreterinnen bzw. Vertreter des Landkreises Mayen-Koblenz in der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald in offener Abstimmung durchzuführen,
2. Herrn Oberbürgermeister Dirk Meid als Mitglied in die Planungsgemeinschaft zu entsenden. Die Vertretung richtet sich nach den kommunalverfassungsrechtlichen Regelungen.

**zu 14.2 Wahl des Mitgliedes und stellvertretenden Mitgliedes für den Kreissenorenbeirat
Vorlage: 7504/2024**

Oberbürgermeister Herr Meid teilt mit das die SPD Herrn Arne Dybionka sowie die CDU Hans-Peter Siewert für die Wahl zum Kreissenorenbeirat vorgeschlagen haben. Zudem schlagen Bündnis 90/Die Grünen Frau Marika Kohlhaas als Vertretung vor.

Oberbürgermeister Herr Meid ruft erneut zur geheimen Wahl auf. Der Ablauf bleibt der gleiche wie vorab. Die Wahlhelfer versammeln sich.

Im ersten Wahlgang erhalten Herr Dybionka und Herr Siewert Stimmengleichheit.

Arne Dybionka	18
Hans-Peter Siewert	18

Oberbürgermeister Herr Meid ruft zum zweiten Wahlgang auf. Herr Siewert erhält nun die meisten Stimmen.

Arne Dybionka	17
Hans-Peter Siewert	19

Anschließend fand die Wahl von Frau Marika Kohlhaas statt.

Marika Kohlhaas	
Ja	36
Nein	0

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Der Stadtrat beschließt gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) die Wahl der 2 von der Stadt Mayen für den Kreissenorenbeirat des Landkreises Mayen-Koblenz zu benennenden Personen aufgrund eines weiteren Vorschlages in geheimer Abstimmung durchzuführen.
2. Der Stadtrat wählt sodann

eine Person als ordentliches Mitglied

sowie

eine Person als stellvertretendes Mitglied

als Vorschlag der Stadt Mayen für den Kreissenorenbeirat.

**zu 14.3 Wahl der Mitglieder aus der Gruppe der öffentlichen Körperschaft für die Besetzung des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit
Vorlage: 7503/2024**

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt, Herrn Oberbürgermeister Dirk Meid als Mitglied für die Gruppe der öffentlichen Körperschaften für den Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Mayen zu benennen.

**zu 15 Bürgschaftsübernahme zugunsten der Stadtwerke Mayen GmbH
Vorlage: 7506/2024**

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt die Übernahme von Ausfallbürgschaften in Höhe von insges. 1.537.791,37 € für die Aufnahme/Prolongation von Darlehen der Stadtwerke Mayen GmbH – Betriebszweig Badezentrum.

Als Ausgleich für die Bürgschaftsübernahme zahlt die Stadtwerke Mayen GmbH an die Stadt Mayen jährlich eine Prämie in Höhe der jeweiligen Darlehenszinsdifferenz zwischen einem verbürgten und einem unverbürgten Darlehen.

**zu 16 Hohlraumsicherung Am Layerhof - vorbereitende Ausschreibung
Bauleistung
Vorlage: 7534/2024**

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat der Stadt Mayen beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer beschränkten Ausschreibung. Hierzu werden Angebote mit Referenzen bei 3 Baufirmen – gemäß Auflistung (siehe Anlage 6) – eingeholt und die Bauleistung an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben.

zu 17 Verschiedenes

**zu
17.1 Marktbrunnen**

Ratsmitglied Herr Hürter fragt nach warum das Baden bzw. planschen von Kleinkindern im Marktbrunnen nicht mehr erlaubt sei.
Oberbürgermeister Herr Meid erklärt nochmals die Gefahren und verweist auf die Gefahrenabwehrverordnung.